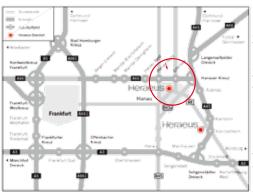
Wegbeschreibung Heraeus Hanau

Heraeus

Anfahrt mit dem PKW



Hanau liegt östlich von Frankfurt und ist über die Autobahn aus allen Richtungen gut zu erreichen.

A3 - Anfahrt aus Richtung Westen und Osten: Fahren Sie auf der A3 bis zur Ausfahrt Hanau und weiter auf der B45 in Richtung Hanau.

A5 - Anfahrt aus Richtung Norden und Süden: Fahren Sie am Frankfurter Kreuz auf die A3 in Richtung Würzburg

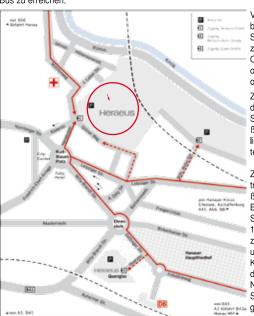
und nehmen Sie nach ca. 25 km die Ausfahrt Hanau, um auf die B45 Richtung Hanau zu wechseln.

A45 - Anfahrt aus Richtung Norden und Süden:

Fahren Sie aus dem Norden kommend am "Langenselbolder Dreieck" auf die B8 in Richtung Hanau bis zur Ausfahrt Stadtmitte. Aus Richtung Süden fahren Sie bis zum Hanauer Kreuz, wo Sie auf die A66 Richtung Frankfurt wechseln. Sie können dann entweder an der Ausfahrt Erlensee die B8 oder an der Ausfahrt Hanau-Nord die B45 Richtung Hanau nehmen.

Anreise per Bus und Bahn

Über die Knotenpunkte Frankfurt am Main, Würzburg und Fulda ist Hanau an die ICE-Strecke angebunden und leicht im Regionalverkehr der DB bzw. mit der S-Bahn oder dem Bus zu erreichen.



Vom Hanauer Hauptbahnhof aus erreichen Sie die Unternehmenszentrale bzw. Heraeus Quarzglas mit dem Taxi oder den Buslinien 2, 7 oder 10.

Zu Heraeus Quarzglas in der Quarzstraße fahren Sie bis Dettinger Straße; das Betriebsgelände liegt gegenüber der Haltestelle.

Zur Unternehmenszentrale in der Heraeusstraße verlassen Sie den Bus an der Haltestelle Stadtwerke, gehen etwa 150 m in Fahrtrichtung zum Kurt-Blaum-Platz und wenden sich an der Kreuzung nach rechts in die Heraeusstraße. Nach ca. 100 m stehen Sie vor dem Haupteingang von Heraeus.

Anmeldung zum Workshop:

Wertstoff-Recycling -

Ressourceneffizienz und Energieeinsparung durch Gewinnung von Wertstoffen aus Materialkreisläufen

Anmeldung bitte bis spätestens 20.01.2012 per Fax oder E-Mail zurücksenden an:

FAX: +49 (0) 6181 35-4361

E-Mail: marisa.albano@heraeus.com

(Bitte vollständig und in Druckbuchstaben ausfüllen)
Bitte auch bei E-Mail Anmeldungen vollständige Kontaktdaten angeben
und die Teilnahme am Abendessen zu- oder absagen - Danke!

Ich nehme am gemeinsamen Abendessen teil und melde mich verbindlich dazu an:

Abser	nder
-------	------

Titel, Vorname, Name		 	
,,			
Firma / Institution			
Straße, Hausnummer			
PLZ, Ort			
	/		
Telefon / Telefax			
E-Mail			
Datum / Unterschrift			

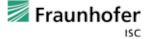
materials valley

Einladung zum Workshop

WERTSTOFF-RECYCLING

RESSOURCENEFFIZIENZ UND ENERGIEEINSPARUNG DURCH GEWINNUNG VON WERTSTOFFEN AUS MATERIALKREISLÄUFEN

26. Januar 2012 9:00 Uhr bis 20:30 Uhr Heraeus Holding GmbH Richard Küch Forum Heraeusstraße 12-14 63450 Hanau





Heraeus







© Materials Valley e.V. © Materials Valley e.V. © Materials Valley e.V.



Dr. Peter Nagler Evonik Industries AG Hanau/Wolfgang Vorstandsvorsitzender Materials Valley e.V.



Prof. Dr. Gerhard Sextl Fraunhofer Institut ISC Würzburg



Dr. Christian Hagelüken Umicore AG & Co, KG Hanau/Wolfgang



Dr. Horst Meyer Heraeus Precious Metals GmbH & Co. KG Hanau



Dr. Ronald Claus Tönsmeier Dienstl. GmbH Porta Westfalica



Markus Krall Krall Kunststoff Recycling GmbH Elsenfeld

Sehr geehrte Damen und Herren,

seitdem die bevölkerungsstarken Schwellenländer wie China, Indien etc. industriell nahezu exponentiell wachsen und den seit ca. 100 Jahren etablierten Industrieländern die Nutzung der Rohstoffquellen dieser Welt streitig machen, ist seit ca. 30-40Jahren ein Umdenken in der Weltbevölkerung eingetreten, wie mit den Wertstoffen von Produkten, die ihre Funktion zwischenzeitlich verloren haben, umzugehen sei. Es wurden für die verschiedensten Produktgruppen Wertstoffkreisläufe entwickelt, mit deren Hilfe sehr große Mengen an Wertstoffen aus dem sogenannten "Abfall" extrahiert und der produzierenden Wirtschaft wieder zugeführt werden. Unternehmen mit bis zu 40000 Mitarbeitern halten diese Kreislaufwirtschaft Tag für Tag weltweit aufrecht. Der zunächst negativ besetzte Begriff "Abfall" hat sich ins positive gewandelt und ist heutzutage eine "Wertstoffguelle".

Unter dem Begriff "Wertstoff" sind sowohl Metalle, Kunststoffe und Keramiken etc. als auch Bauteile wie elektronische IC's, Widerstände, Kondensatoren und funktionstüchtige Bauteile von Geräten, Autos etc. zu verstehen, deren Wert oft um ein Vielfaches höher ist als die bei der Produktion von Gebrauchsgütern eingesetzten Ausgangsstoffe.

Daraus folgt, dass die Recycling-Prozesse so geführt werden müssen, dass das jeweilige Unternehmen den Wertstoff zurückgewinnt, der zu dem jeweiligen Zeitpunkt den höchsten monetären Gewinn verspricht. Gezielte kostengünstige mechanische Trennvorgänge sind in den meisten Fällen die Vorstufe für die Separierung einzelner werthaltiger Komponenten eines Produktes innerhalb der Kreislauf-Wirtschaft, wobei die unterschiedlichsten High Tech Verfahren zum Einsatz kommen. An diese Trennprozesse schließen sich dann unter Umständen chemische oder physikalische Prozesse an, mit deren Hilfe nachfolgende Separierungen durchgeführt werden. Aus technologischer Sicht handelt es sich bei der Recycling-Wirtschaft um ein interdisziplinäres Arbeitsfeld, das die ganze Vielfalt von Materialien und Technologien beinhaltet, wobei mit Hilfe eines hohen Automatisierungsgrades sehr auf die Kosten geachtet werden muss.

Hier setzt der vorliegende Workshop an. Den Referenten und Gästen aus der Industrie und Akademia soll eine Plattform für Wissenstransfer und Kommunikation geboten werden, die es ihnen ermöglicht, über dieses interdisziplinär gestaltete Fachgebiet in Diskussionen eigene neue Erkenntnisse zu gewinnen.

Programm für Donnerstag, den 26. Januar 2012

09:00 Uhr Begrüßung

Dr. Wulf Brämer, Materials Vallev e. V.

09:05 Uhr Verfügbarkeit von strategisch wichtigen Metallen und Materialien – Risiken und Chancen

Prof. Dr. Gerhard Sextl, Fraunhofer Institut ISC, Würzburg

09:40 Uhr Recycling von Wertstoffen im Licht der industriellen Rohstoffwirtschaft

Prof. Dr. Daniel Goldmann, Technische Universität Clausthal, Clausthal-Zellerfeld

10:15 Uhr Rohstoffrückgewinnung bei Remondis – Herausforderung und Grenzen für zukünfige Ressourcensicherung
Tobias Schmiemann. Remondis Medison GmbH. Herne

10:45 Uhr Kaffeepause

11:05 Uhr Sensorgestützte Sortierung von Abfällen zur Gewinnung von Wertstoffen

Prof. Dr. Thomas Pretz, RWTH Aachen, Institut für Aufbereitung

und Recycling, Aachen

11:40 Uhr Logistik in Stoffkreisläufen von morgen

Dipl-Ing. Christian Hohaus, Fraunhofer Institut IML, Abtl. Umwelt und Ressourcenlogistik, Dortmund

12:15 Uhr Recycling verschiedener Stoffgruppen am Beispiel von ausgewählten Betrieben aus der Tönsmeier Gruppe Dr. Ronald Claus, Dr. Michael Krüger, Tönsmeier Dienstleistungs GmbH & Co. KG, Porta Westfalica

12:45 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr Einsatz der Nahinfrarot-Technologie zur Aufbereitung von Sekundärrohstoffen

Dipl. Ing. Angelika Feierabend, LLA Instruments GmbH, Berlin

14:05 Uhr Aufschluß von Abfallströmen unter Nutzung gepulster Hochspannungstechnologie

Dr. Alexander Weh, Dr. Monti di Sopra, Selfrag AG, Kerzers, Schweiz

14:40 Uhr Rückgewinnung von metallischen und nichtmetallischen Wertstoffen aus Batterien

Prof. Dr.-Ing. Bernd Friedrich, RWTH Aachen, IME Metallurgische Prozesstechnik und Metallrecycling, Aachen

15:15 Uhr Kaffeepause

15:35 Uhr Recycling von Hi-Tech-Metallen- systemische Optimierung durch Kooperationen von Unternehmen und Forschungsinstituten

Dr. Christian Hagelüken, Umicore AG&Co,KG, Hanau

16:10 Uhr Die Rolle modernster Technologien zur Stärkung der Ressourceneffizienz beim Recycling von Edelmetallen Dr. Jan Schapp, Heraeus Precious Metals GmbH & Co. KG,

Hanau

16:45 Uhr Waste to value -

Kunststoffabfälle als strategische Ressourcen nachhaltig in Kreisläufen behalten

Markus Krall, Krall Kunststoff-Recycling GmbH, Elsenfeld

17:15 Uhr Landfill Mining – Rohstoffpotenziale in Deponien
Dr.-Ing. Matthias Franke, ATZ Entwicklungszentrum, SulzbachRosenberg

18:00 Uhr Gemeinsames Abendessen

20:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Veranstaltungshinweise

Veranstalter: Materials Valley e. V.,

Fraunhofer Institut ISC Umicore AG&Co, KG

Heraeus Precious Metals GmbH & Co. KG

Tönsmeier Dienstleistungs GmbH Krall Kunststoff Recycling GmbH Remondis Medison GmbH

Organisation: Materials Valley e. V.

c/o Heraeus Holding GmbH

Heraeusstraße 12-14 63450 Hanau

Tel.: +49 (0) 6181 35-5118 Fax: +49 (0) 6181 35-4361

E-Mail: wulf.braemer@heraeus.com

www.materials-valley.de

Tagungsort: Heraeus Holding GmbH

Richard Küch Forum Heraeusstraße 12-14

63450 Hanau

Tagungszeit: 26. Januar 2012

Anmeldung: Bitte mit anhängendem Formular bis zum

20. Januar 2012

Kostenbeitrag: Die Teilnahmegebühr beträgt für Nichtmitglieder inkl.

Speisen und Getränke € 100.-.

Die Teilnahme ist für Mitglieder des Vereins Materials

Valley e.V. kostenlos.

Teilnahme-

bedingungen: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deshalb bitten wir um

frühzeitige Anmeldung. Die Registrierung erfolgt nach Eingangsdatum der Anmeldung. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung. Bei Stornierung erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von € 10,- bis zwei Wochen vor der Tagung. Danach bzw. bei Nichterscheinen ist die gesamte Gebühr zu entrichten. Eine Vertretung ist nach Absprache möglich. Eine Teilnahmebestätigung erhalten Sie nach Anmeldung per E-Mail.

© Materials Valley e.V. © Materials Valley e.V. © Materials Valley e.V.